



Luzern, 07. Juli 2023

## **26. ordentliche Generalversammlung des Hockey Club Luzern Protokoll vom 28. Juni 2023**

Ort: Messe Luzern, Forum (2.OG), Horwerstrasse 87, 6005 Luzern

Zeit: Beginn 19.00 Uhr

### **1. Begrüssung durch den Vorstand**

Silvan Auf der Maur begrüsst stellvertretend für den ganzen Vorstand alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Passivmitglieder und Gäste. Ein spezieller Gruss und Gratulation geht an unser Ehrenmitglied Roland Flückiger, dem neugewählten SIHF Regionalpräsident Ost.

### **2. Wahl des Tagespräsidenten**

Der HC Luzern hat aktuell keinen Präsidenten. Der Vorstand ist überzeugt, dass wir zu gegebener Zeit einen Präsidenten finden werden, wenn es uns gemeinsam gelingt, den Verein wieder auf eine solide Basis für die Zukunft zu stellen.

Darum soll diese GV von einem Tagespräsidenten geleitet werden. Zur Wahl stellt sich Silvan Auf der Maur zur Verfügung. Die Wahl von Silvan Auf der Maur wird durch Urs Höfliger durchgeführt mit folgendem Resultat:

Ja-Stimmen: 53  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

Es werden folgende Tatsachen für die Generalversammlung festgestellt:

Die Einladung und die Traktandenliste wurden den Mitgliedern gemäss den Statuten fristgerecht zugestellt. Es sind keine Anträge eingegangen.

Folgende Personen sind an der Generalversammlung anwesend:

Stimmberechtigte Personen: 53  
Nicht stimmberechtigte Personen: 17  
Damit beträgt das absolute Mehr: 27 Stimmen

Gemäss den Statuten und den Erkenntnissen der letzten GV werden Beschlüsse ausschliesslich mit dem absoluten Mehr gefällt, wobei die Enthaltungen als Neinstimmen gewertet werden - Die 2/3-Mehrheit wird bei den heutigen Geschäften nicht benötigt. Die Wahl erfolgt mittels Erhebens der Stimmrechtskarte.

### **3. Wahl der Stimmzähler**

Aufgrund der Anzahl Teilnehmer und Sitzordnung werden folgende zwei Stimmzähler einstimmig (53) gewählt:



- Monika Waser
- Christian Pfiffner

**4. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom Mittwoch, 30. August 2023** (siehe Website des HC Luzern)

Silvan verdankt die Erstellung des Protokolls durch Bruno Galli. Die notwendige Abstimmung bringt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 53  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

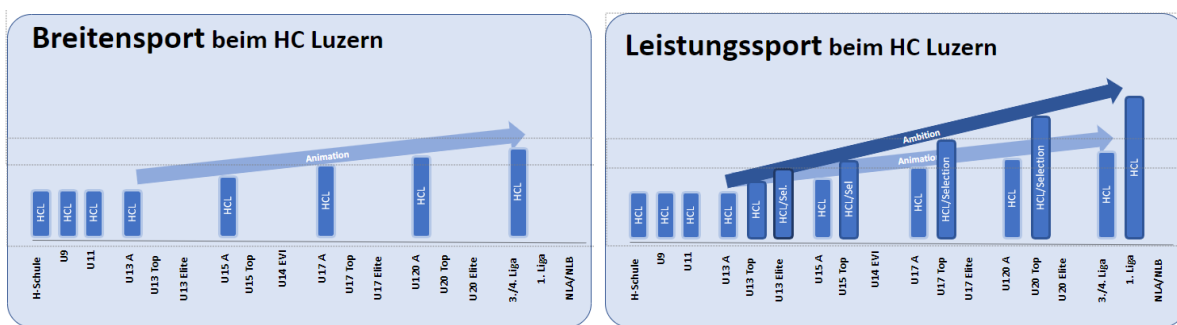
**5. Abnahme des Tätigkeitsberichts**

Gemäss den Statuten des HC Luzern hat der Vorstand der GV einen Tätigkeitsbericht vorzulegen. Diesen wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt.

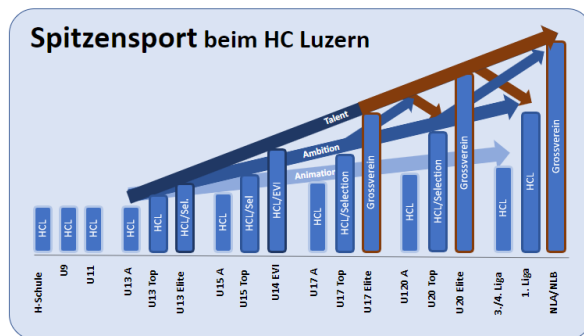
Da der Vorstand versucht hat, während dem gesamten Jahr über die aktuellen Themen des Vereins zu informieren, wird an dieser Stelle auf einen ausführlichen Bericht verzichtet. Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stimmen die Mitglieder über die Genehmigung des Tätigkeitsberichts der Saison 2022/2023 wie folgt ab:

Ja-Stimmen: 53  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

Silvan Auf der Maur erläutert im Anschluss mit einer grafischen Darstellung das vom HC Luzern heute angewandte Breitensport- und Leistungssportkonzept.



Der HC Luzern möchte, dass möglichst viele Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene in Luzern Eishockey spielen können. Dieser Breitensport wird vom Vorstand als Basis für den gesamten Verein erachtet. Die bestehenden Infrastrukturen des Vereins ermöglichen aber auch eine gezielte Förderung von ambitionierten Kindern und Jugendlichen im Eishockeysport und ermöglichen talentierten Sportler den Einstieg in den Spitzensport bei einem Grossverein.



Schlussendlich entscheiden die Mitglieder, ob dies der richtige Weg ist und ob es das ist, was sie vom HC Luzern erwarten. Mit einer Konsultativabstimmung aller anwesenden Mitglieder und Gäste wird gemeinsam entschieden, ob der Verein diesen Weg weiter gehen soll oder ob es eine grundsätzliche Neuausrichtung braucht. Die Konsultativabstimmung inkl. Gäste und Nicht-Stimmberechtigte (70) zeigt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 69  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltungen: 0

## 6. Abnahme der Jahresrechnung 2022/23

Die Jahresrechnung wurde mit der Einladung zugestellt. Das Budget dafür erfolgte unter schwierigen Voraussetzungen. Daher freut sich der Vorstand, dass dennoch auf operativer Stufe fast ein ausgeglichenes Ergebnis resultiert. Drei wichtige Faktoren waren für den Fortbestand des HC Luzern während dem Berichtsjahr ausschlaggebend:

- Verzicht verschiedener Personen auf vereinbarte Leistungen
- Erhöhung Erträge durch Sponsoring- und Gönnerbeiträge
- Nachzahlungen der öffentlichen Hand (Kanton, Stadt)

Dass trotz den oben genannten Massnahmen kein positives Resultat vorliegt, hängt primär mit folgenden Faktoren zusammen: a) deutlich höhere, nicht budgetierte Aufwendungen für die Buchhaltungsstelle und b) hohe Abgrenzungen infolge von ausstehenden Abrechnungen der Aktivmannschaften.

Die ausserordentlichen Aufwände, die im vorherigen Vereinsjahr nicht ausgeglichen wurden, führen nun zu einem Verlust von CHF 22'982.00.

Trotz des unerfreulichen Gesamtergebnisses bittet der Vorstand, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen damit der Verein gemeinsam nach vorne schauen kann.

Die vorliegende Jahresrechnung 2022/2023 wird durch die Generalversammlung genehmigt:

Ja-Stimmen: 53  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0



## 7. **Revisionsbericht 2022/2023:**

Die Rechnung wurde von unseren langjährigen Revisoren Peter Häfliger und Marcel Felder geprüft.

Der Revisionsbericht ist auf der Website des HC Luzern ersichtlich. Marcel Felder gibt dazu folgende Ergänzungen:

Die Buchhaltung wurde tadellos geführt, die notwendigen Belege waren vollständig vorliegend und korrekt verbucht. Die Jahresrechnung ist konform nach geltendem Gesetz und gemäss Vereinsstatuten erstellt. Ohne das Prüfurteil zu schmälern, muss festgehalten werden, dass der Verein per 30.04.2023 ein negatives Eigenkapital von CHF 41'015.99 ausweist. Die Revisoren empfehlen dringend, weitere finanzielle Mittel zu beschaffen und/oder die Schulden zu vermindern.

Der Revisionsbericht wird von der Generalversammlung mit folgendem Resultat genehmigt:

Ja-Stimmen: 53  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## 8. **Erteilung der Décharge an den Vorstand**

Es wird festzuhalten, dass der Verein dem Vorstand ausschliesslich für die vorgelegten Unterlagen und nur für das Vereinsjahr 2022/2023 eine Entlastung erteilt. Damit bleibt explizit die Décharge an den damaligen Vorstand für dessen Tätigkeit im vorhergehenden Vereinsjahr 2021/2022 verweigert.

Revisor Marcel Felder übernimmt die entsprechend dafür notwendige Abstimmung. Der Vorstand ist dabei nicht stimmberechtigt. Die Décharge-Erteilung erfolgt mit folgendem Abstimmungsresultat:

Ja-Stimmen: 48 (VS nicht stimmberechtigt)  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## 9. **Festsetzung der Mitgliederbeiträge für die Saison 2023/2024**

Neben der finanziell angespannten Situation beim HC Luzern sind es die teuerungsbedingten Kosten, die dem Vorstand Sorgen bereiten. Insbesondere steigen auch die Kosten für die Nutzung der Eisbahn in Luzern.

Der Vorstand ist der Meinung, dass eine leichte Anpassung der Mitgliederbeiträge im Vergleich zu anderen Vereinen und in Bezug auf die vielen Leistungen des HC Luzern gerechtfertigt ist. Daher schlägt er vor, die Mitgliederbeiträge, um CHF 50.00 pro Mitglied zu erhöhen.



Stufe	Beiträge bisher		Beiträge 2023/2024	
	MG-Beitrag	Sponsorenlauf	MG-Beitrag	Sponsorenlauf
U9	300	400	350	450
U11	350	400	400	450
U13	400	400	450	450
U15	450	400	500	450
U17	480	400	500	450
U20	500	400	500	450

Reduktionen (wie bisher):  
 - Mitgliederbeitrag pro weiteres Kind: = 50% ordentlichen Beitrag  
 - Sponsorenlauf pro weiteres Kind: CHF 150.00 Reduktion auf Beitrag des ersten Kindes

Aktive	Kostendeckende Abrechnung pro Team Neu: Mitgliederbeitrag CHF 500 + Akontozahlung gem. erwartetem Aufwand
--------	--

Passiv	Mitgliederbeitrag CHF 150
--------	---------------------------

Aktivmannschaften werden auch weiterhin einen kostendeckenden Beitrag bezahlen, wobei dort die höheren Kosten ebenfalls zu höheren Akonto-Beiträgen führen werden.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Erhöhung der Mitgliederbeiträge beim Nachwuchs und die resultierenden Akontozahlungen bei den Aktiven werden von der Generalversammlung mit dem folgenden Abstimmungsresultat gutgeheissen:

Ja-Stimmen: 53  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

**10. Beschlussfassung über das Budget 2023/24**

Nach den Erfahrungen des vergangenen Jahres konnte der Vorstand eine verlässliche Budgetierung für das Vereinsjahr 2023/2024 vornehmen.

Ein Mehrertrag erfolgt aus den höheren Mitgliederbeiträgen und dank einem moderaten Wachstum im Sponsoring. Dabei rechnet der Vorstand mit einer tatkräftigen Unterstützung aller Vereinsmitglieder.

Beim Aufwand ist unser Ziel, in diesem Jahr alle Entschädigungen ordentlich zu bezahlen, was zusammen mit den teuerungsbedingten Mehrkosten zu höheren Gesamtkosten führt.

Einsparungen sind insbesondere bei den Kosten für das bisherige Teilzeitpensum des 1. Liga-Trainers zu verzeichnen. Die Entschädigung für den aktuellen Trainer ist neu im Aufwand für die Mannschaften enthalten. Weitere Einsparungen ohne Leistungsabbau sind im Moment nicht realistisch.



Frage zu den geringer budgetieren Beträgen bei den Ausbildungseinheiten: Bisher wurde diese vom Verband (SIHF) mit Brutto-Betrachtung abgerechnet (1 Rechnung / 1 Gutschrift), neu erfolgt eine Netto-Betrachtung (Gegenüberstellung Gutschrift – Rechnung = Betrag)

Frage zu hohen Schiedsrichter-Spesen: warum immer wieder weit angereiste Schiedsrichter mit hohen Reisespesen aufgeboden werden? Muss HCL das akzeptieren?

Aufbietungsstelle des SIHF ist massgebend. Der Verein kann wenig Einfluss nehmen, da regional auch zu wenig Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Der SIHF appelliert an Vereine gemäss der Anzahl Mannschaften genügend Schiedsrichter zu stellen.

Die Abstimmung zum Budget für das Vereinsjahr 2022/2023 wird wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen: 53  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

#### **11. Wahl des Vorstandes für die Saison 2023/24**

Trotz den Herausforderungen und der vielen Arbeit vom vergangenen Jahr stellen sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Somit beantragt Silvan Auf der Maur den anwesenden Mitgliedern im Kollektiv die folgenden Personen zu wählen:

- Dominique Höin (Vertreterin der Aktiven)
- Roli Fischer (Nachwuchsobmann)
- Bruno Galli (Leiter Marketing & Kommunikation)
- Urs Höfliger (Finanzchef)
- Silvan Auf der Maur (Leiter Sponsoring)

Nach dem Gutheissen der Wahl des Vorstandes im Kollektiv, werden die oben genannten Vorstandsmitglieder einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Der wiedergewählte Vorstand dankt für das Vertrauen. Er gibt sich Mühe, die Erwartungen zu erfüllen und freut sich, wenn sich zukünftig Personen finden, die den Vorstand bei der Arbeit unterstützen würden.

#### **12. Wahl der Revisoren für das Vereinsjahr 2023/24**

Silvan Auf der Maur dankt den Revisoren Peter Häfliger und Marcel Felder für ihre Arbeit und schlägt beide gerne zur Wiederwahl vor. Die Mitglieder bestätigen diese mit folgendem Resultat:

Ja-Stimmen: 53  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0



### 13. **Varia**

Der Vorstand dankt allen, die im vergangenen Jahr viel für den Verein geleistet haben. Dazu zählen unsere Trainer, die beiden Profitrainer, die Teamleiter, die Betreuer, Funktionäre und alle anderen die zum Gelingen des erfolgreichen Vereinsjahres beigetragen haben.

Nachdem wir uns im März von Profi-Trainer Janis Zarins verabschiedet haben, gilt es nun auch Cheftrainer Andzejs Mitkevics auf Wiedersehen zu sagen.

Nachwuchsobmann Roland Fischer würdigt in seiner Abschiedsrede die enormen Verdienste von Andzejs. Er und der ganze Verein konnte während den vergangenen sieben Jahren sowohl sportlich als auch menschlich von ihm profitieren. Er hat in dieser Zeit viel geleistet und stets sehr verlässlich gewirkt. Die Zusammenarbeit hat extrem Spass gemacht und daher lassen wir ihn nicht gerne gehen. Aber gerade darum wünschen wir Andzejs bei seiner neuen Herausforderung in der Profi-Organisation beim EV-Zug viel Erfolg. Vielen Dank für 7 Jahre die er den HCL entscheidend weitergebracht hat.

Mit Sandro Wernli haben wir einen kompetenten Nachfolger für die Position des Cheftrainers gefunden. Sandro arbeitet seit vielen Jahren intensiv im Nachwuchs. Er ist uns schon lange als verlässlicher und engagierter Mensch bekannt.

Es freut uns aber auch, dass wir für die Position des zweiten Trainers bereits einen Ersatz gefunden haben. Im September wird David Musial seine Arbeit als Nachwuchs-Trainer beginnen und schon vorher die erste Mannschaft als Assistenztrainer unterstützen.

David ist 48 Jahre alt und wurde uns von Andzejs empfohlen. Neben seiner enormen Erfahrung als Spieler auf höchstem Niveau bringt David auch ein umfangreiches Leistungszeugnis als Trainer, zuletzt im Südtirol, mit nach Luzern.

David ist Deutsch-Tschechischer Doppelbürger und freut sich auf die Herausforderung.

Frage zu Familien-Gönnerschaft: wird nicht mehr angeboten, war nur eine Übergangslösung.

Silvan Auf der Maur beschliesst die Generalversammlung und lädt die Anwesenden zu Wurst und Bier im Foyer des Forums ein.

Silvan Auf der Maur

---

Tagespräsident

Bruno Galli

---

Protokollführer